

## Wichtige Anschriften

**Pfarrbüro:** Ev. Pfarramt Wirberg,  
 Saasener Weg 8, 35305 Grünberg - Göbelnrod  
 Tel.: 0 64 01 / 64 21 Fax: 0 64 01 / 16 11  
 E-Mail: [PfarramtWirberg.RolfSchmidt@t-online.de](mailto:PfarramtWirberg.RolfSchmidt@t-online.de)  
 → [www.kirchspiel-wirberg.de](http://www.kirchspiel-wirberg.de)

**Dekanat:** Ev. Dekanat Grünberg  
 Renthof 13, 35305 Grünberg  
 Tel.: 0 64 01 / 22 73 15 Fax: 0 64 01 / 22 73 16

**Organistin:** Corinna Gans, Göbelnrod  
 Schillerstraße 3  
 Tel.: 0 64 01 / 44 34



### Küsterinnen / Küster

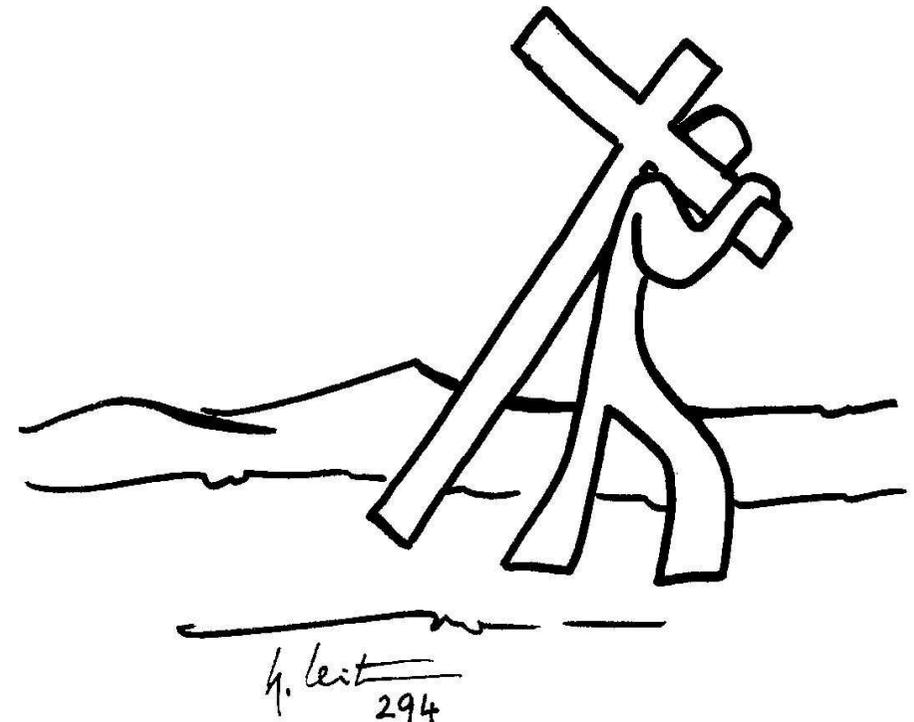
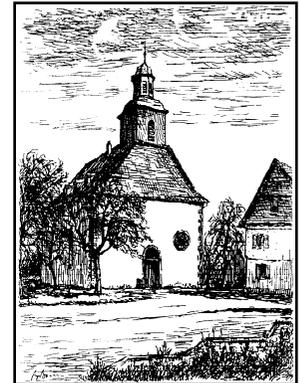
<b>Pfarrkirche Wirberg</b>	<b>Anni Stark</b> Wirberg	Tel.: 0 64 01 / 64 42
	<b>Claudia Schröder</b> Am Bahnhof 1a Göbelnrod	Tel.: 0 64 01 / 40 88 47
<b>Kirche Beltershain</b>	<b>Gudrun Koch</b> Reinhardshainer Str. 5 Beltershain	Tel.: 0 64 01 / 72 25 Fax: 0 64 01 / 95 13 62
<b>Kirche Reinhardshain</b>	<b>Heinrich Becker</b> Hohlgraben 15 Reinhardshain	Tel. 0 64 01 / 17 85
<b>Gemeindehaus Göbelnrod</b>	<b>Lydia Grasmäher</b> Schützenstr. 1 Göbelnrod	Tel.: 0 64 01 / 22 58 86

## GEMEINDEBRIEF

FÜR DIE GEMEINDEN

**WIRBERG UND BELTERSCHAIN**

MÄRZ 2014 BIS JULI 2014



**Passionszeit**

**Meine Seele ist stille  
zu Gott, der mir hilft.**

Psalm 62, Vers 2  
*Martin Luther*

Bei Gott allein kommt  
meine Seele zur  
Ruhe, von ihm  
kommt mir Hilfe.  
*Einheitsübersetzung*

Zu Gott allein ist stille  
meine Seele; von ihm  
kommt mir Hilfe

*Zürcher Bibelübersetzung*

In mir ist es ganz leise -  
alle Stimmen, die fremden  
und die eigenen, sind zur  
Ruhe gekommen:  
Alles in mir ist bereit, dich  
zu hören, lieber Gott.

*Peter Spangenberg*

Nur auf Gott  
zu ist Stille  
meine Seele,  
von ihm her  
ist meine  
Rettung

*Martin Buber*

Nur auf Gott  
vertraue ich und  
bin ruhig; von  
ihm allein er-  
warte ich Hilfe.

*Gute Nachricht*

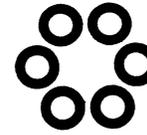
I stand silently  
before the  
Lord, waiting  
for him to  
rescue me.  
For salvation  
comes from  
him alone.

*The living Bible*



Meditation

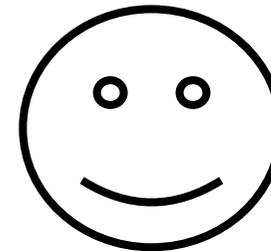
## Kinderseite



Liebe Kinder,  
wir laden euch ganz herzlich ein zu den nächsten  
Kindergottesdiensten. Miteinander erleben wir  
viele schöne Sachen bei unseren Treffen:

### Kindergottesdienst Reinhardshain in der Kirche

30.03.2014	10:00 Uhr
21.04.2014	11:00 Uhr
11.05.2014	10:00 Uhr
09.06.2014	10:00 Uhr
22.06.2014	10:00 Uhr
06.07.2014	11:00 Uhr

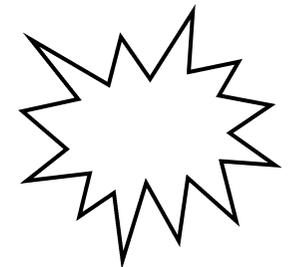


### Kindergottesdienst Göbelnrod

im Ev. Gemeindehaus

23.03.2014	10:00 Uhr
06.04.2014	10:30 Uhr
21.04.2014	10:00 Uhr
11.05.2014	10:00 Uhr
09.06.2014	10:00 Uhr
29.06.2014	10:00 Uhr

\*\*\*\*\*  
Die Kinder aus  
Beltershain  
sind herzlich  
eingeladen zum  
Kindergottesdienst  
in  
Reinhardshain  
und in  
Göbelnrod  
\*\*\*\*\*





Vierter Brief der Evangelischen Kirche an alle Mitglieder

### Glück und Segen sind Thema der neuen Impulspost

Glück und Segen. Das wünschen sich Menschen gegenseitig bei besonderen Gelegenheiten, bei Konfirmationen, Geburtstagen oder Jubiläen. Ihre Hoffnung: Das Leben möge positiv verlaufen, Gutes soll spürbar werden.

Glück kann man oft erst nachträglich beschreiben. Glück steht für Zufriedenheit, genauso aber auch für das flüchtige, unverfügbare und oft schnell vergängliche Glück. Segen verheißt Leben, das mit Hilfe Gottes gelingt. Segen macht Mut und gibt Rückendeckung. Im Segen steckt die Kraft Gottes.

„Zum Glück gibt's den Segen“ heißt die neue Aktion der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN). Anfang Mai werden wieder alle evangelischen Haushalte einen schriftlichen Gruß ihrer Kirche bekommen. Zum vierten Mal erhalten dann per Post alle Mitglieder von ihrer Kirche eine geistliche Anregung zum Nachdenken. Auch Plakate, Banner an man-

chen Kirchengebäuden und eine Internetseite machen auf die Aktion aufmerksam.

Segen und Segnen gehören mitten ins Leben. Die Impulspost zeigt den Segen handfest und gleichzeitig von seiner geistlichen Seite. Denn: Segen ist nicht nur ein Teil des Gottesdienstes, sondern er hat seinen Platz auch in anderen Bereichen des Lebens. Im Segen kann man Gottes direkte Zuwendung spüren – und weitergeben. Man kann gesegnet werden und selber segnen, ja sogar für andere ein Segen sein. Deshalb lautet der zweite Kernsatz der Impulspost: „Sie sind ein Segen“ oder auch „Du bist ein Segen“.

Mehr Informationen gibt es ab dem 4. April im Internet unter: [www.gluecksegen.de](http://www.gluecksegen.de)

Sebastian von Gehren  
Öffentlichkeitsarbeit der EKHN

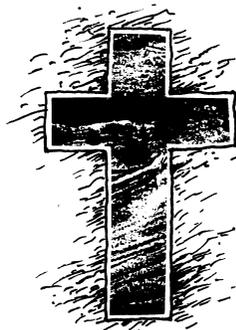
### Liebe Gemeindeglieder

#### in Reinhardshain, Göbelnrod, Beltershain und auf dem Wirberg,

mehr als sonst schauen wir in den Wochen der Passionszeit auf das Kreuz. Kreuz und Auferstehung, hier sind wir im Zentrum unseres Glaubens. Ein Kreuz haben viele in ihrer Wohnung. Als Schmuckstück, an einer zierlichen Kette, ist es Menschen ein täglicher Begleiter. Auf dem Kirchturm und auf dem Altar sehen wir das Kreuz. Manche Menschen tragen ein Kreuz. Das Kreuz ein vertrautes, bekanntes Symbol?

*Es war im Religionsunterricht. Fred hat eine Frage, die ihn sehr bewegt: Warum ist für die Christen das Kreuz so wichtig? Der Lehrer erzählt ihm folgendes:*

*Großvater und Schnee. Der Großvater aber mühsam. Sie kletterten über den Teich. Tom stürmte auf ihn zu. Er war eingebrochen. Mann dem Jungen sei es egal. Er setzte all seine Kräfte ein, um den Stock zu halten. Die Rettung gelang.*



*Tom freute sich über die Rettung. Der Großvater folgte ihm lächelnd, um zum zugefrorenen Teich zu kommen. „Komm zurück“, rief er. Tom schrie. Zitternd streckte der alte Mann dem Jungen einen Stock entgegen. Der Mann mit aller Kraft heraus. Opa ein, um auf den Beinen zu stehen. In den Händen zu behalten.*

*Die Rettung gelang. In den Armen des Retters geborgen, kehrten Tom und Großvater, so schnell sie konnten, heim. Dem Jungen halfen ein warmes Bad und das Bett über seine Beschwerden, aber für den Großvater war das Geschehen zu viel gewesen. Ein heftiger Herzanfall nahm ihm das Leben. Die Trauer seiner Lieben war groß.*

*Bald darauf wollten die Angehörigen Opas Sachen wegräumen. Mit starrem Gesicht sah Tom zu. „Nein“, rief er auf einmal, „werft den Stock nicht weg, der gehört mir! Damit hat Opa mein Leben gerettet, seines hat er dabei verloren! Solange ich lebe, will ich den Stock bei mir haben als Zeichen seiner Liebe zu mir.“*

*Der Lehrer, brauchte nicht mehr viel zu erklären. Die Schüler wussten Bescheid. Fred sagte: „Ich verstehe jetzt, was einem ein Stück Holz bedeuten kann, was den Christen das Zeichen des Kreuzes ist.“*

(Fundort der Geschichte: Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Ortenberg 1 / 2008)

Ich wünsche Ihnen, dass Sie in diesen Wochen der Passionszeit das Kreuz, wieder ganz bewusst wahrnehmen: Zeichen der bedingungslosen Liebe Gottes, Zeichen für gerettetes und erlöstes Leben.

Herzliche Grüße

Ihr

*Andy Schmidt, Pfr.*

## Atempause und Abendgebet

**Zeit für  
Gott!**  
**Zeit für  
mich!**

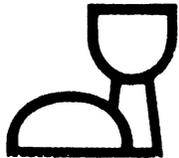
In jeder Woche der Passionszeit laden wir ein zur „**Atempause**“ – Zeit für Gott und Zeit für mich. Gönnen Sie sich eine Auszeit. Immer freitags um 19:00 Uhr. Herzlich eingeladen sind sie zum **Abendgebet** am 25. März 2014 um 17:00 Uhr in die Kirche Beltershain. Der 25. März ist der Tag der Ankündigung der Geburt des Herrn. 9 Monate vor dem Weihnachtsfest erinnern wir die Botschaft, die Maria zu teil wird: neues Leben - die Geburt des Retters.

## Anmeldung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden

Der Anmeldeabend zum neuen Konfirmandenkurs ist am **27.03.14 um 20:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Göbelnrod**. Alle Kinder, die ab dem Herbst 2014 die achte Schulklasse besuchen sind ganz herzlich zum Konfirmandenunterricht eingeladen. Bitte bringen Sie zur Anmeldung ihr Familienstammbuch mit. Für Kinder, die nicht in unserem Kirchspiel getauft wurden, bitte ich Sie auch eine Kopie der Taufurkunde mit zu bringen.



## Hausabendmahl



Für Gemeindeglieder, die nicht zum Gottesdienst kommen können, besteht die Möglichkeit, das Heilige Abendmahl zu Hause zu feiern. Der nächste Termin ist am 30. März 2014. Ich komme gerne zu Ihnen. **Melden Sie sich bitte an → 0 64 01 / 64 21**

## Karwoche und Osterfest

Die Karwoche und das Osterfest sind der Höhepunkt im Kirchenjahr. Unterschiedlichste Gottesdienste und Andachten geben dieser Woche ein besonderes Gesicht.

Mit dem **Palmsonntag** beginnt die Karwoche. Wir feiern Gottesdienst in der Pfarrkirche Wirberg und erinnern Jesu Einzug in Jerusalem.

An den **Tagen in der Karwoche** liest die Kirche seit alters her die Berichte vom Leiden und Sterben Jesu. Zu den Passionslesungen treffen wir uns in diesem Jahr in der Kirche in Reinhardshain.



## Neues vom Wirberg

### Pfarrkirche Wirberg – Sanierung der Fenster

Am 08. Februar traf sich der Kirchenvorstand zu einem Arbeitseinsatz in der Wirberger Kirche. Die Bänke, die Kanzel, der Altar etc. wurden sorgfältig eingepackt und gesichert, damit sie bei den anstehenden Sanierungsarbeiten keinen Schaden nehmen.

Am 14. Februar wurden innen und außen die erforderlichen Gerüste gestellt, um die 3 Fenster der Südseite zu sanieren. Am 17. Februar wurden die Fenster ausgebaut. In der Werkstatt des Schreiners werden sie nun saniert. Mitte März sollen sie wieder eingebaut werden. In einem 2. Bauabschnitt werden im Sommer auch die 3 Fenster an der Nordseite saniert. Diese müssen nicht ausgebaut werden.



Die Maßnahme ist mit 24.000,00 € veranschlagt. Die Kirchengemeinde muss einen Eigenanteil von 4.800,00 € erbringen. 19.200,00 € erhalten wir als Bauzuweisung aus gesamtkirchlichen Mitteln.

### Pfarrkirche Wirberg - Reinigung und Reparatur der Orgel

Nach 21 Jahren ist die Wirberger Orgel wieder sehr verschmutzt. Eine Reinigung ist notwendig. Hand in Hand damit gehen einige Reparaturarbeiten. Vor Ostern soll das geschehen. Mit der Maßnahme hoffen wir einen Zustand zu erreichen, dass das wertvolle alte Instrument weiter zuverlässig seinen Dienst tut. In der Vergangenheit war das nicht immer der Fall. Manche Aufregung hat uns die „Königin der Instrumente“ bereitet. Zum großen Orgelgeburtstag, 150 Jahre Orgel der Pfarrkirche Wirberg, soll das Instrument in einem Topzustand sein.

Die Maßnahme ist mit 22.000,00 € veranschlagt. 11.300,00 € muss die Gemeinde aus Eigenmittel finanzieren. Das Ev. Dekanat Grünberg unterstützt uns mit einem Zuschuss von 2.500,00 €. Die Landeskirche gewährt uns einen Zuschuss von 2.200,00 € und ein zinsloses Darlehen, das wir dann zu tilgen haben.

Wir sind froh, dass alles finanziert werden kann. In der Vergangenheit haben wir manche Kollekte für die „Unterhaltung der Kirche Wirberg“ angespart, damit solche Maßnahmen ausgeführt werden können. Auch an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön, wenn Sie uns dabei unterstützt haben. Wir hoffen, dass wir am Palmsonntag wieder Gottesdienst in unserer Kirche feiern können.

Soli Deo Gloria

## Aus den Gemeinden: Wirberg und Beltershain

In den Gottesdiensten am 06.10.2013 und am 05.01.2014 dankte der Kirchenvorstand zwei wertvollen Mitarbeiterinnen für 25 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit in den Gemeinden: Frau Lenz aus Beltershain und Frau Gans aus Göbelnrod. Beide kamen 1988 zum Mitarbeiterteam im Kirchspiel.

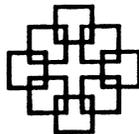
**Diana Lenz** leitete in all den Jahren die Kindergottesdienstgruppe in Beltershain. Zeitweise hat sie auch in Reinhardshain den Kindergottesdienst gehalten. Wenn Projekte mit Kindern im Kirchspiel durchgeführt wurden, war Frau Lenz immer treu und zuverlässig dabei. Eigene Aktivitäten in der Beltershainer Gruppe hat sie auf die Beine gestellt. Die Schwierigkeiten und die Veränderungen in der Kinderarbeit hat sie miterlebt. In Beltershain gibt es aktuell keine Kindergottesdienstgruppe mehr. Für die Gruppe in Reinhardshain ist sie weiter eine wertvolle Stütze.

**Corinna Gans** lag auch die Kinderarbeit in Göbelnrod und im Kirchspiel am Herzen. Aber bald fand sie ihren Platz auf den Orgelbänken im Kirchspiel. 1995 wurde sie als Organistin eingestellt. 1996 konnte sie erfolgreich die Eignungsprüfung ablegen und im Jahr 2002 ebenso erfolgreich die C-Prüfung für nebenamtliche Organistinnen. Zeitweise bewältigte sie alleine den umfangreichen Organistendienst im Kirchspiel. Die von Frau Gans maßgeblich initiierten „Konzerte bei Kerzenschein“ gehören zum festen Bestandteil des kirchenmusikalischen Lebens in den Gemeinden.

Herr Pfarrer Schmidt sagte in seiner Laudatio zu beiden Mitarbeiterinnen: „Die Gemeinde und der Kirchenvorstand sagen Ihnen ein herzliches Dankeschön. Wir sind froh, dass wir sie haben. Wir freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit in der Verbundenheit unseres Glaubens.“

Peter Helwig vom Kirchenvorstand dankte ebenfalls und überreichte Blumen und Geschenke.

Vielen Dank



Der **Gründonnerstag** ist der Tag der Einsetzung des Heiligen Abendmahles. Er hebt sich heraus aus den Tagen der Karwoche. Wir feiern einen Abendmahlsgottesdienst in der Kirche Beltershain, mit frischem Brot und köstlichem Wein. Der **Karfreitag** ist einer unserer höchsten Feiertage. Mit einem Abendmahlsgottesdienst in der Pfarrkirche Wirberg gedenken wir des Sterbens Jesu am Kreuz. Im Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu um 15:00 Uhr in der Kirche in Beltershain begegnen wir den Fragen und der Kraft des Kreuzesgeschehens.

Den **Karsamstag** begehen wir still mit einer Gebetsvesper. Sie ist das Ende der Karwoche und der Passionszeit.

Die Auferstehung des Herrn feiern wir mit einem festlichen Gottesdienst in der **Osternacht**.

Feiern Sie mit uns, wenn wir früh am Morgen um 5:00 Uhr in der alten Pfarrkirche zu Wirberg, den Weg vom Dunkel zum Licht gehen.

Weitere Festgottesdienste zum **Osterfest** feiern wir in der Pfarrkirche Wirberg und in der Kirche in Beltershain.

**Brot  
des Lebens**

**Kelch  
des Heils**



## Konfirmationsjubiläen 2014

50

Am **04. Mai 2014** feiern wir **Goldene Konfirmation** in der Pfarrkirche Wirberg.

60

Am **01. Juni 2014** feiern wir **Diamantene Konfirmation** in der Pfarrkirche Wirberg.

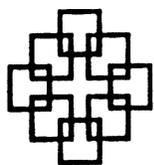
Wenn Sie heute bei uns wohnen, aber in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden, sind Sie herzlich eingeladen Ihr Konfirmationsjubiläum mit zu feiern.

Melden Sie sich in diesem Fall doch bitte bald im Pfarramt an  
→ Telefon: 6421

Gerne können wir auch die Jubiläen der Konfirmationsjahrgänge 1989, 1949, 1944 und 1939 feiern. Sprechen Sie mich bitte bald an, wenn Sie Interesse haben.



## Christi Himmelfahrt Gottesdienst und Mittagessen auf dem Wirberg



Auch in 2014 feiern wir den Himmelfahrtstag auf dem Wirberg. Aus den umliegenden Gemeinden werden wieder viele in unsere alte Pfarrkirche kommen.

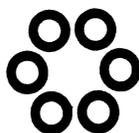
Nach dem Gottesdienst wollen wir miteinander essen. Die Frauenhilfe aus Reinhardshain wird für uns kochen.

**09. Mai 2013, 10:00 Uhr Pfarrkirche Wirberg**

## Gemeindenachmittag mit den Frauenhilfen

„Wie es früher war“

unter dieser Überschrift treffen sich die Frauenhilfen Göbelnrod, Beltershain, Reinhardshain zu einem Gemeindenachmittag am **04. Juni 2014 um 14:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Göbelnrod.**



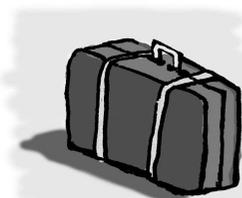
Marlene Queckbörner und Helga Reuhl werden bei uns sein und aus ihrem Buch lesen: Zum Vergessen zu schade.

## Urlaub Pfarrer Schmidt

An folgenden Terminen bin ich nicht da. Herr Pfarrer Matthias Bink vertritt mich. Wenden Sie sich in allen Fragen vertrauensvoll an ihn:

**Urlaub Pfarrer Schmidt:  
22. April 2014 – 27. April 2014**

**Urlaub Pfarrer Schmidt:  
10. Juni 2014 – 22. Juni 2014**



**Pfarrer Matthias Bink**

Ev. Pfarramt Queckborn, Rittergasse 3, 35305 Grünberg – Queckborn

**Telefon: 0 64 01 / 22 73 70      Telefax: 0 64 01 / 21 779**

E-Mail: [Pfarramt.Queckborn@t-online.de](mailto:Pfarramt.Queckborn@t-online.de)

## Impressum / verantwortlich für die Herausgabe:

Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinden Wirberg und Beltershain  
Pfarrer Rolf Schmidt, Saasener Weg 8, 35305 Grünberg, Tel.: 0 64 01 – 64 21  
[Pfarramtwirberg.buero@t-online.de](mailto:Pfarramtwirberg.buero@t-online.de)

Druck: Ev. Regionalverwaltung Nassau Nord, 35239 Steffenberg

## Aus den Gemeinden: Reinhardshain

Mit einem besonderen Gottesdienst in der Kirche in Reinhardshain wurde die Küsterin **Marie Schmidt** verabschiedet. Der Kirchenvorstand dankte ihr für fast 12 Jahre treuen und zuverlässigen Dienst in der Kirchengemeinde.

Am 01.04.02 übernahm Frau Schmidt dieses wichtige Amt in der Gemeinde. Damals hatte sie das 75. Lebensjahr schon weit überschritten. Pfarrer Schmidt zitierte in seiner Dankesrede das Psalmwort, das den Dienst der Mitarbeiterin prägte: „Herr, ich habe lieb die Stätte deines Hauses und den Ort, da deine Ehre wohnt“. Im hohen Alter hat Marie Schmidt treu und überaus zuverlässig ihren Dienst versehen. Mit dem 31.12.13 ging sie in den Ruhestand. Sie gehört zu den ältesten Küsterinnen in der EKHN. Zum Dank für die Mitarbeiterin ließ der Gesangverein



Reinhardshain im Gottesdienst seine Lieder erklingen. „Sei behütet auf deinen Wegen“, so erklang es für Marie Schmidt. Ihr zur Ehre erhob sich die Gemeinde. Der Kirchenvorstand, vertreten durch B. Sehrt, überreichte Blumen und Geschenke. Er dankte auch der Familie von M. Schmidt, die ihr an vielen Punkten unterstützend zur Seite stand.



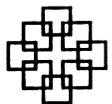
Im Gottesdienst am 26.01.14 wurden **Annemarie und Heinrich Becker** als Küster und Küsterin für die Kirche in Reinhardshain eingeführt und verpflichtet. Barbara Sehrt assistierte. Seit dem 01.01.14 versehen sie den Dienst. Das Ehepaar Becker nimmt damit wieder eine Tradition auf, die viele Jahre und Jahrzehnte mit dem Hause Becker verbunden war. Schon die Eltern von Heinrich Becker und auch die Großeltern bekleideten dieses Amt.

Der Kirchenvorstand brachte seine Freude darüber zum Ausdruck, dass die Küsterstelle wieder besetzt werden konnte. Gute Wünsche und Geschenke begleiteten den Dienstbeginn der neuen Mitarbeiter.

24.06.14	<b><u>Tag Geburt Johannes des Täufers</u></b>
19:00	Reinhardshain / Abendgebet
29.06.14	<b><u>2. Sonntag nach Trinitatis</u></b>
	09:30 Reinhardshain 10:00 Kindergottesdienst Göbelnrod 11:00 Göbelnrod
06.07.14	<b><u>3. Sonntag nach Trinitatis</u></b>
	09:30 Beltershain 11:00 Kindergottesdienst Reinhardshain
13.07.14	<b><u>4. Sonntag nach Trinitatis</u></b>
10:00	Wirberg

**Mitteilungen**

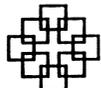
**Taufen und Trauungen bitte frühzeitig anmelden!**



**Bitte vormerken:  
21.09.14  
14:00 Uhr  
Festgottesdienst  
150 Jahre Orgel Wirberg**

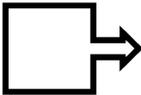
Konfirmation	Termin
2014	25. Mai
2015	10. Mai
2016	01. Mai
2017	21. Mai



Die Gemeinde lädt ein:		
21.03.14	19:00	Beltershain / <b><i>Atempause</i></b>
23.03.14		<b><u>Okuli</u></b>
	09:30 10:00 11:00	Reinhardshain Kindergottesdienst Göbelnrod Göbelnrod
24.03.14	14:30	Göbelnrod <b><i>Treffen der Frauenhilfen Göbelnrod, Beltershain, Reinhardshain</i></b>
		
25.03.14		<b><u>Tag der Ankündigung der Geburt des Herrn</u></b>
	17:00	Beltershain / <b><i>Abendgebet</i></b>
27.03.14	20:00	Göbelnrod / Ev. Gemeindehaus <b><i>Anmeldung der Konfirmandinnen und Konfirmanden</i></b>
		
28.03.14	19:00	Reinhardshain / <b><i>Atempause</i></b>
30.03.14		<b><u>Lätare</u></b>
	10:00 11:00 14:00	Kindergottesdienst Reinhardshain Beltershain Hausabendmahl
02.04.14	19:30	Beltershain <b><i>Abschlussabend der Frauenhilfen</i></b>
		
04.04.14	19:00	Göbelnrod / <b><i>Atempause</i></b>

06.04.14	<b>Judika</b>
	09:30 Göbelnrod 10:30 Kindergottesdienst Göbelnrod 11:00 Reinhardshain
11.04.14	19:00 Beltershain / Atempause

**Beginn der Karwoche**  
*Gebet: Heiliger Herr und Gott, segne uns diese Woche in der wir das Leiden und Sterben deines Sohnes bedenken. Lass uns im Wort vom Kreuz deine Liebe erkennen und sie mit unserem Leben preisen. Amen.*

13.04.14	<b>Palmsonntag</b>
	10:00 Wirberg

14.04.14	<b>Montag in der Karwoche</b>
	19:30 Reinhardshain <i>Passionslesung</i>

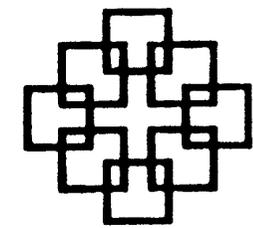
15.04.14	<b>Dienstag in der Karwoche</b>
	19:30 Reinhardshain <i>Passionslesung</i>

16.04.14	<b>Mittwoch in der Karwoche</b>
	19:30 Reinhardshain <i>Passionslesung</i>

17.04.14	<b>Gründonnerstag</b>
	19:30 Beltershain Festlicher Abendmahlsgottesdienst



**PFINGSTEN**  
 Pfingsten ist das Fest der Erneuerung: Aus Zögern wird Begeisterung, aus Angst wird Mut, aus Rückzug wird Aufbruch. Gottes Geist schafft neue Wege mitten in der Welt und macht tiefe Verständigung möglich – über innere und äußere Grenzen hinweg.  
 NIKOLAUS SCHNEIDER, VORSITZENDER DES RATES DER EVANGELISCHEN KIRCHE IN DEUTSCHLAND

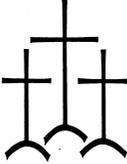
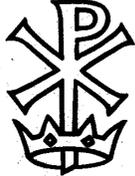


**Pfingsten**  
 Pfingsten erinnert uns daran, dass wir unseren Mund auftun sollen und offen sagen können, an wen wir glauben und auf wen wir hoffen.  
 NIKOLAUS SCHNEIDER, VORSITZENDER DES RATES DER EVANGELISCHEN KIRCHE IN DEUTSCHLAND

**Pfingsten**  
 Pfingsten erinnert an eine Wirklichkeit, die viel stärker ist als die zeitlichen Mächte, auch stärker als alle menschlichen Sorgen und Befürchtungen. Es ist die Macht des Heiligen Geistes. Der Heilige Geist ist eine Macht, die alles wandelt. Der Heilige Geist ist die Wahrheit, die freimacht.  
 Nikolaus Schneider, Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland



01.06.14 	<b>Exaudi</b> 10:00 <b>Wirberg</b> Festgottesdienst mit Feier der Diamantenen Konfirmation und Heiligem Abendmahl
04.06.14 	14:30 Göbelnrod / <b>Ev. Gemeindehaus</b> <i>Treffen der Frauenhilfen mit Marlene Queckbörner und Helga Reuhl Gemeindenachmittag: „Zum Vergessen zu schade“</i>
08.06.14 	<b>Pfingstfest</b> 10:00 <b>Wirberg</b> Festgottesdienst
09.06.14 	<b>Pfingstfest - Pfingstmontag</b> 10:00 Kindergottesdienst Reinhardshain 10:00 Kindergottesdienst Göbelnrod 11:00 <b>Beltershain / Festgottesdienst</b>
15.06.14 	<b>Trinitatis</b> 09:30 <b>Göbelnrod</b> 11:00 <b>Reinhardshain</b>
22.06.14 	<b>1. Sonntag nach Trinitatis</b> 10:00 Kindergottesdienst Reinhardshain 11:00 <b>Beltershain</b>

18.04.14 	<b>Karfreitag</b> 10:00 <b>Wirberg</b> mit Heiligem Abendmahl 15:00 <b>Beltershain</b> Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu
19.04.14 	<b>Karsamstag</b> 18:00 <b>Reinhardshain</b> <i>Stille Gebetsvesper zum Ende der Passionszeit</i>
<b>Beginn der österlichen Freudenzeit</b>	
20.04.14 	<b>Osterfest</b> 05:00 <b>Wirberg</b> Festlicher Gottesdienst in der Osternacht mit Heiligem Abendmahl 10:00 <b>Wirberg</b> Osterfestgottesdienst
21.04.14 	<b>Osterfest - Ostermontag</b> 09:30 <b>Beltershain</b> Osterfestgottesdienst 10:00 Kindergottesdienst Göbelnrod 11:00 Kindergottesdienst Reinhardshain
27.04.14 	<b>Quasimodogeniti</b> 09:30 <b>Reinhardshain</b> 11:00 <b>Göbelnrod</b>

**Wir gratulieren  
unseren Konfirmandinnen und  
Konfirmanden**

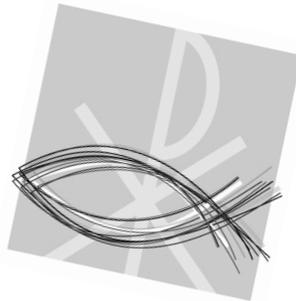


**Reinhardshain**

Chantal Glatthaar  
Lena-Margarethe Kaut  
Chiara Theresina Vulcano  
Jennifer Zecher  
Jessica Zecher

**Beltershain**

Nina Bender  
Fabienne Bräuning  
Yves Hofmann  
Laura-Marie Schmidt  
Nico Sommerlad



**Wir wünschen ihnen  
Gottes Segen und  
einen schönen  
Festtag.**

<p>04.05.14</p> 	<p><b><u>Misericordias Domini</u></b></p> <p>10:00 <b>Wirberg</b> Festgottesdienst mit Feier der Goldenen Konfirmation und Heiligem Abendmahl</p>
<p>11.05.14</p>  	<p><b><u>Jubilate</u></b></p> <p>10:00 Kindergottesdienst Reinhardshain 10:00 Kindergottesdienst Göbelnrod</p> <p>10:00 <b>Wirberg</b> Einführung der neuen Konfirmandinnen / Konfirmanden</p>
<p>18.05.14</p> 	<p><b><u>Kantate</u></b></p> <p>10:00 <b>Wirberg</b> Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden</p>
<p>25.05.14</p> 	<p><b><u>Rogate</u></b></p> <p>10:00 <b>Wirberg</b> Festgottesdienst mit Konfirmation der Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Heiligem Abendmahl - alkoholfrei -</p>
<p>29.05.14</p> 	<p><b><u>Christi Himmelfahrt</u></b></p> <p>10:00 <b>Wirberg</b> anschließend Mittagessen</p>